



Die deutsche Theater- und
Orchesterlandschaft wurde
2016 in das bundesweite
Verzeichnis des Immateriellen
Kulturerebes aufgenommen.



PM GHT-Sommertheater: Der Sommer ruft!

Der Sommer ruft!

Im Mai eröffnet das Gerhart-Hauptmann-Theater im Klosterhof Zittau wieder offiziell die Zeit des Sommertheaters und bringt bis in den August hinein zahlreiche Inszenierungen auf insgesamt drei Freiluftbühnen im Landkreis zur Aufführung.

Klosterhof Zittau

Das ehemalige Franziskanerkloster in der Zittauer Innenstadt ist ein malerischer, besonderer Ort – wie gemacht für die kulturelle Nutzung als Sommerspielstätte des Theaters. Bis zu 120 Besucher finden hier Platz. In diesem Jahr wird der Klosterhof Schauplatz eines Verbrechens, denn in der Kriminalkomödie »Der Pavillon« wird hier eine Leiche gefunden:

Der erfolgreiche Krimiautor Elliot Nash und seine Frau Nell, nicht minder erfolgreiche Schauspielerin, sind auf Nells Wunsch in ein ländliches Häuschen gezogen. Das klingt zunächst nach der perfekten Lebenssituation. Doch die grüne Idylle führt bei dem Stadtmenschen Elliot zu einer Schreibblockade, weshalb er alles daransetzt, seine Frau zu überzeugen, wieder in die Stadt zu ziehen: Er entwickelt eine ungeheure Kreativität bei der Sabotage des Hauses, das infolgedessen immer mehr Geld verschlingt. Nun wird Elliot auch noch mit Nells Krankenakte aus einer Entzugsklinik von Harry Shelby erpresst: Was tut ein erfolgreicher Krimiautor in dieser Situation? Er räumt das Problem mit den ihm bekannten Mitteln aus dem Weg und erschießt den Erpresser. Wie gut, dass im Garten gerade das Fundament für den neuen Pavillon gelegt wird – der perfekte Ort, um eine Leiche verschwinden zu lassen. Doch als Elliot erfährt, dass man den ermordeten Shelby gefunden hat, stellt er sich die brennende Frage: Wessen Leiche liegt unter dem Pavillon? **Premiere** feiert diese rabenschwarze Komödie von Alec Coppel am **6. Mai um 20:00 Uhr**.

»Der Pavillon«

Sa., 06.05. – Premiere | So., 14.05. | Mi., 31.05. | Fr., 02.06. | Sa., 03.06. | So., 04.06. | Mi., 07.06. | Fr., 23.06. | Mi., 12.07. | Fr., 14.07. | Fr., 21.07. | Do., 27.07. | Fr., 28.07. | Fr., 04.08. | Do., 10.08. | Fr., 11.08. – jeweils 20:00 Uhr

Stadthallengarten Görlitz

Nachdem das Görlitzer Sommertheater bereits auf dem Untermarkt und dem Nikolaifriedhof vorübergehende Sommerspielstätten gefunden hatte, zog es im vergangenen Jahr in die traditionsreiche Gartenanlage der Stadthalle und findet dort in der Spielzeit 2016/17 zum zweiten Mal statt.

Ab dem 3. Juni 2017 ist hier die **Kriminalkomödie »Die 39 Stufen«** zu sehen, die bereits in der letzten Spielzeit im Klosterhof Zittau Premiere feierte. In dieser Schauspielkomödie endet das beschauliche Leben Richard Hannays jäh, als bei einem Theaterbesuch Schüsse fallen. Eine mysteriöse Frau heftet sich an seine Fersen und Hannay, ganz Kavalier der alten Schule, kann ihre Bitte nicht abschlagen, bei ihm übernachten zu dürfen. Die haarsträubende Geschichte, die sie ihrem Gastgeber aufischt, klingt zwar nach einer wirren Verschwörungstheorie. Doch als die Fremde nachts mit einem Messer im Rücken in Hannays Armen stirbt, ist er sicher, dass an ihrer Fantasterei etwas Wahres dran sein muss. Als vermeintlicher Mörder von der Polizei gejagt, begibt er sich entschlossen auf eine gefährliche und abenteuerliche Reise in die Moore der schottischen Highlands, um dort einen geheimnisvollen Professor zu suchen. Am Ziel erwartet ihn allerdings alles andere als ein Verbündeter ...

Auch eine echte Berliner Operette mit allem Drum und Dran steht im Stadthallengarten auf dem Spielplan: Paul Linckes **»Frau Luna«** bietet Schlager wie **»Schlösser, die im Monde liegen«**, **»Schenk mir doch ein kleines bisschen Liebe«** und natürlich die **»Berliner Luft«**. Die Handlung ist schnell erzählt: Der Berliner Mechaniker Fritz Steppke will zum Mond! Er baut sich ein Luftfahrzeug und fliegt mit seinen Freunden Lämmermeier und Pannecke los. Auch Frau Pusebach, die Tante seiner Verlobten Marie, kommt mit. Auf dem Mond begegnen sie Wesen, die ihnen irgendwie bekannt vorkommen...

Erstmals erarbeitet zudem die Tanzcompany des Gerhart-Hauptmann-Theater gemeinsam mit der Neuen Lausitzer Philharmonie eine Neuproduktion für das Sommertheater im Stadthallengarten. Der **Doppeltanzabend »SACRE«** von Dan Pelleg und Marko E. Weigert verbindet zwei ganz unterschiedliche Stücke: Igor Strawinskys **»Le Sacre Du Printemps«** (**»Das Frühlingsopfer«**) hat bereits unzählige verschiedenartige choreografische Interpretationen erlebt und wird durch eine frische Auslegung überraschen. Mit **»Rendering«**, Luciano Berios vielleicht bedeutendster **»Ricomposizione«** nach Vorlagen und Motiven von Franz Schubert, dürfen Sie das ursprünglich reine Orchesterwerk als märchenhaft-humorvolle Bühnenumfassung erleben.

Alle, die spanische Rhythmen und Tanz lieben, können sich bereits auf das Open-Air-Konzert **»Carmen tanzt Flamenco«** freuen. **»Carmen«** – das ist der Inbegriff für Spanien und Musik. Beides zusammen ergibt den Flamenco, der im spanischen Rhythmus und Feuer entzündet. Georges Bizets **»Carmen-Suiten Nr. 1 + 2«** und Manuel de Fallas **»Dreispeitz«** sind die populären Musikstücke die die Neue Lausitzer Philharmonie unter der musikalischen Leitung von Ulrich Kern spielt. Dazu tanzt Bettina Castaños Flamenco: eine unglaubliche Mischung von Ausdruckstanz, choreografiertem Drama, Bewegungskunst, glutvoller Verführungskunst und betörender Eleganz. **»Musik wird nicht gemacht und sie sollte nie gemacht werden, damit man sie versteht, sondern damit man sie erlebt«**, schrieb de Falla zu seiner Komposition.

Frau Luna

Fr., 16.06. – Premiere | Sa., 17.06. | So., 25.06. | Fr., 30.06. | Sa., 01.07. | So., 02.07. | Do., 13.07. | Fr., 14.07. | Sa., 15.07. | So., 16.07. – *jeweils 20:00 Uhr*

Sacre

Sa., 24.06. – Premiere | Fr., 07.07. | Sa., 08.07. | So., 09.07. – *jeweils 20:00 Uhr*

Carmen tanzt Flamenco

Di., 04.07. | Mi., 05.07. | Do., 06.07. – *jeweils 20:00 Uhr*

Waldbühne Jonsdorf

Auch in diesem Sommer wird das Abenteuerspektakel »Der König der Schmuggler – Das Geheimnis des Pascherfriedel« wieder große und kleine Besucher, unter dem Sonnenzelt sitzend, in den Bann ziehen. Wie verbirgt man sich vor dem Gesetz und wird gleichzeitig von allen gefürchtet? Eine Schmugglerbande im Zittauer Gebirge steht vor dieser kniffligen Frage und beschließt: eine Ikone muss her! Und in Windeseile treibt eine lebende Legende ihr Unwesen in den Wäldern um Zittau. Der Schmuggel blüht wie nie zuvor. Die Chefin der Bande könnte mit dem Ergebnis zufrieden sein, wäre da nicht ein gefährlich wachsamer Offizier... Der legendäre Pascher Friedel machte einst mit seiner Truppe die gesamte Oberlausitz unsicher. Nun sucht er die Waldbühne Jonsdorf heim! Die Inszenierung von Axel Stöcker rund um den sagenumwobenen Pascherfriedel wird aller Voraussicht nach am 17. Juni pünktlich um 17:00 Uhr beginnen.

Der König der Schmuggler - Das Geheimnis des Pascherfriedel

Sa., 17.07., 17:00 Uhr | Mi., 21.06., 10:00 Uhr | Do., 22.06., 20:00 | Sa., 24.06., 20:00 Uhr | So., 25.06., 17:00 Uhr | Do., 13.07., 10:00 Uhr | Sa., 15.07., 20:00 Uhr | So., 16.07., 17:00 Uhr | Mi., 19.07., 10:00 Uhr | Sa., 22.07., 20:00 Uhr | So., 23.07., 17:00 Uhr | Mi., 26.07., 10:00 Uhr | Sa., 29.07., 20:00 Uhr | So., 30.07., 17:00 Uhr | Do., 03.08., 10:00 Uhr | Sa., 05.08., 20:00 Uhr | So., 06.08., 17:00 Uhr | Di., 08.08., 10:00 Uhr | Sa., 12.08., 17:00 Uhr | So., 13.08., 17:00 Uhr

Außerdem:

Um das Sommertheater 2017 wieder zum Erlebnis für die Zuschauer werden zu lassen, hat sich das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau nicht nur künstlerisch, sondern auch kulinarisch wieder Einiges im gastronomischen Angebot einfallen lassen, um den Sommerabend zu einem genussreichen Erlebnis zu machen: Geplant ist ein reichhaltiges Angebot von Kaffee und Kuchen bis hin zu Leckerem vom Grill. Eine Cocktailbar mit Liegestühlen im Stadthallengarten Görlitz und After-Work-Speziale soll das sommerliche Flair komplettieren und zum Verweilen in ungezwungener Atmosphäre einladen. Natürlich wird auch die Theaterlimo »Gerti« wieder erhältlich sein.